

Bandscheibenvorfall: Behandlung ohne Operation

Wirbelsäulenleiden sind eine Volkskrankheit. Ungefähr 70 bis 80 Prozent der Bevölkerung leiden hierzulande im Laufe ihres Lebens unter Rückenschmerzen, die den Alltag stark einschränken können. Bestehen die Schmerzen über eine längere Zeit, kann ein chronisches Schmerzsyndrom entstehen. Eine rechtzeitige professionelle Behandlung ist wichtig, um ein Dauerleiden zu verhindern und den Schmerzkreislauf zu unterbinden. Dafür gibt es verschiedene Therapieoptionen. Ein Bandscheibenvorfall kann ohne OP mittels

effektiver Methoden behandelt werden.

Das zentrale Element im Skelettsystem: die Wirbelsäule

Die Wirbelsäule hat eine zentrale Rolle im menschlichen Körper, denn sie verbindet alle anderen Teile des Skeletts miteinander. Im Inneren der Wirbelsäule befindet sich das Rückenmark, von dem aus die Umgebung gesteuert wird. Die Wirbelsäule besteht aus insgesamt 24 Wirbelkörpern. Dazwischen sind die Bandscheiben und die Nervenaustrittsstellen

angelegt. Befindet sich in diesem sensiblen System ein Störfaktor oder eine Verletzung, leiden Betroffene unter starken Schmerzen und sind häufig auf Schmerzmedikamente angewiesen.

Effektiv und erprobt: Bandscheibenvorfall ohne OP therapieren

Sorgt die Bandscheibe, ein eingeklemmter Nerv, Arthrose der sogenannten Wirbelgelenke oder eine Verengung des Rückenmarkkanals für eine andauernde Schmerzsymptomatik, ist die effektivste Behandlung eine abschwellende Maßnahme der verursachenden Struktur. Diese Methode ist wissenschaftlich fundiert und seit Jahrzehnten erprobt. Am effektivsten hat sich eine geringe Menge an Kortison in Kombination mit einem Lokalanästhetikum erwiesen.

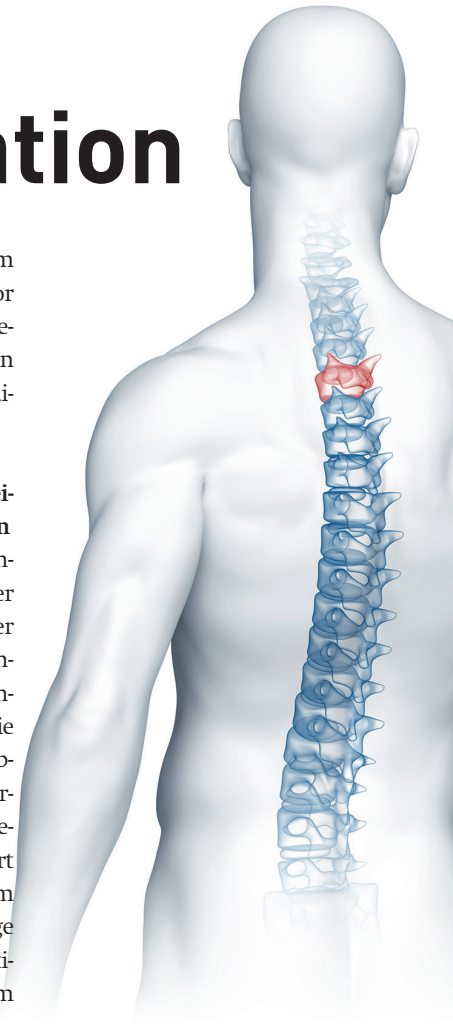
Je erfahrener der Behandler ist, desto effektiver und risikoärmer ist die Behandlung bei einem Bandscheibenvorfall ohne OP. Das zeigt sich beispielsweise bei der Anwendung abschwellender Maßnahmen. Verfügt der Behandler über umfassendes Expertenwissen, muss er nur eine geringe Kortisondosis nutzen.

Dr. med. Ardeshir Ghiassi behandelt jährlich viele Menschen mit Wirbelsäulenleiden und verhilft ihnen damit zu einem neuen Körpergefühl: Infiltrationsbehandlung aller peripheren Gelenke, Wirbelgelenke, Nervenwurzeln

sowie Nervenaustrittsstellen und des Rückenmarkkanals sowie bei der Kreuzdarmbeingelenke.

„Ich möchte meinen Patienten den Weg in ein gesundes, schmerzfreies und aktives Leben ermöglichen und biete daher in meiner Praxis Infiltrationsbehandlungen ohne Zuhilfenahme von Röntgenstrahlen nach Professor Krämer durch“, erklärt Dr. Ghiassi.

Kontakt: Praxis Dr. Ghiassi & Partner, Körner Hellweg 142, 44143 Dortmund, Tel. 0231-590756, info@praxis-muth-ghiassi.de, www.orthopädie-chirurgie-dortmund.de



Dr. med. Ardeshir Ghiassi

Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie, Chirotherapie, Osteopathische Verfahren, Akupunktur, diagnostische Radiologie gesamtes Skelett, psychosomatische Grundversorgung.

Spezialgebiete: konservativ-orthopädische Therapieverfahren zur Vermeidung einer Operation, Injektionstherapie an der Wirbelsäule, Stoßwellentherapie, Lasertherapie, Behandlung von Knorpelverschleiß (Arthrose).



Termine nach Vereinbarung!

Mo-Di 8-12 u. 14-17 Uhr
Mi 8-13 Uhr
Do 8-12 u. 15-20 Uhr
Fr 8-15 Uhr

Oliver Kruse

Ihr Facharzt für Gynäkologie und Geburtshilfe
Berliner Allee 20-22 · 59425 Unna · Tel. 02303-2477
info@gynpraxis-kruse.de · www.gynpraxis-kruse.de



Wir sind für den Menschen da

Käthe-Kollwitz-Ring 30 a, 59423 Unna
Tel.: 0 23 03/25 89 70, Fax: 0 23 03 / 25 89 729
info@pflagedienst-busch.com
www.pflagedienst-busch.com



Käthe-Kollwitz-Ring 30a · 59423 Unna
Tel.: 0 23 03 / 2 58 97 20 · Fax: 0 23 03 / 25 89 729
info@intensivpflege-lebensluft.de
www.intensivpflege-lebensluft.de